



HiWi-Stelle (m/w/d) im Rahmen des Forschungsprojekts „EURO-Regionen“ an der deutsch-polnischen Grenze

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist am Institut für Interkulturelle Kommunikation eine HiWi-Stelle zu besetzen, im Umfang von ca. 10-12 Arbeitsstunden in der Woche.

Der Stundenlohn beträgt für geprüfte Hilfskräfte (mit B.A.-Abschluss): 14 €.

Die Stelle ist befristet bis zum 31.10.2023.

Das sind Sie:

- guter bis sehr guter Bachelor-Abschluss
- immatrikulierte(r) Master-Studierende(r) der Interkulturellen Kommunikation oder Empirischen Kulturwissenschaften und Europäische Ethnologie, Ethnologie, Osteuropastudien, Geschichte (insbesondere mit Schwerpunkt Geschichte Osteuropas), Slavistik und benachbarter Fächer
- sehr gute Kenntnisse der polnischen, deutschen und englischen Sprache
- Interesse an und Kenntnisse zu Ostmitteleuropa, deutsch-polnischen Beziehungen
- Erfahrungen in empirischer Forschung
- kompetente Nutzung von MS-Office-Software, professionelle E-Mail-Korrespondenz
- selbständiges und zuverlässiges Arbeiten, hohe Einsatzbereitschaft

Ihre Tätigkeit umfasst:

- Unterstützung der Vorbereitung eines Antrags für ein Forschungsprojekt zu „EURO-Regionen“ an der deutsch-polnischen Grenze
- wissenschaftliche Recherche von Fachliteratur und sozialen Medien
- administrative Vorbereitung eines Forschungsantrags
- Korrespondenz mit KollegInnen und Institutionen in Deutschland und Polen
- Übernahme von organisatorischen Aufgaben

Das ist unser Angebot:

- Auseinandersetzung mit gegenwärtigen kultur- und sozialwissenschaftlichen Forschungsfragen sowie Methoden, speziell zu deutsch-polnischen Beziehungen
- Einblick in Forschungsorganisation
- flexible und ortsunabhängige Arbeitszeiten
- angenehmes und motivierendes Arbeitsumfeld

Bewerben Sie sich gerne mit einem kurzen Anschreiben und einem Lebenslauf per E-Mail an Prof. Dr. Anna Meiser (anna.meiser@ikk.lmu.de).